

Aufgabe 1

Schüler sind bei den Noten angeblich verwöhnt, in einem speziellen Fach sind die Schüler in 75 % mit ihrer Note **unzufrieden** und in 25 % der Fälle sind sie damit immerhin nicht unzufrieden.

- Es werden jeweils 21 Schüler in eine Klasse zusammengeführt. Bestimme die Wahrscheinlichkeiten der folgenden Ereignisse und gib an, wie viele „unzufriedene“ Schüler man im Durchschnitt erwartet.
 - Man erhält genau 18 Mal „unzufrieden“.
 - Man erhält häufiger „nicht unzufrieden“ als „zufrieden“.
 - Man erhält mehr als 10 Mal „unzufrieden“, aber die ersten drei Schüler sind „nicht unzufrieden“.
 - von 7 Klassen mit jeweils 21 Schülern sind nur in der zuletzt befragten Klasse weniger „unzufriedene“ als „nicht unzufriedene“
 - in genau 3 von von 7 Klassen mit 21 Schülern sind jeweils mindestens 15 Schüler „unzufrieden“
- Wie viele Schüler darf man höchstens befragen, damit man mit einer Wahrscheinlichkeit von höchstens 90 % mehr als fünfmal „unzufrieden“ erhält?
- In einem anderen Fach wird vermutet, dass die Schüler mit einer Wahrscheinlichkeit von mindestens 30 % „unzufrieden“ sind. Deshalb soll ein Test auf einem Signifikanzniveau von 5 % mit einem Stichprobenumfang von 160 Schülern durchgeführt werden. Als Nullhypothese wird die Vermutung verwendet. Formuliere die zugehörige Entscheidungsregel.
Tatsächlich beträgt die Wahrscheinlichkeit für „unzufrieden“ sogar 32 %. Wie groß ist in diesem Fall die Wahrscheinlichkeit dafür, dass in obigem Test die Nullhypothese fälschlicherweise verworfen wird?
- Der Schulleiter möchte mit 90 % Wahrscheinlichkeit mindestens 7 „nicht unzufriedene“ Schüler auswählen, wie groß muss seine Stichprobe mindestens sein? (Bezogen auf die Ausgangsaufgabe)
- Der Schulleiter pickt sich aus allen 1300 Schülern der Schule zufällig 3 Schüler heraus und schlägt einem Kollegen ein Spiel vor: „Wenn darunter höchstens einer „Mitglied des nahen Schülerforschungszentrum ist“, gewinnt der Schulleiter. Für welche Anzahl von Mitgliedern gewinnt der Schulleiter mit einer Wahrscheinlichkeit von mindestens 65 %?

Nützlicher Hinweis

$$\begin{array}{ll}
 Pb := \text{proc}(n,p,k) \text{ binomial}(n,k) \cdot p^k \cdot (1-p)^{n-k} \text{ end proc} & Pb(n,p,k) \\
 lPb := \text{proc}(n,p,k) \text{ sum}(Pb(n,p,i), i = 0..k) \text{ end proc} & lPb(n,p,k) \\
 rPb := \text{proc}(n,p,k) \text{ sum}(Pb(n,p,i), i = k..n) \text{ end proc} & rPb(n,p,k)
 \end{array}$$

Aufgabe 2 — Tasmania Colonia - Fragen die man sich an einem Sonntag stellen kann...

Ein desolater Fußballclub, schoss mit einer Wahrscheinlichkeit von 0,4 % in einer Spielminute ein Tor an den ersten 14 Spieltagen. Dafür gleicht die Abwehr einer Ziegenherde und die Chance in einer Spielminute ein Gegentor zu kassieren beläuft sich auf karnevalistische 2 %.

- Zeige, dass solch ein Fußballclub eher 2 Tore in den letzten 5 Minuten kassiert, als dass er 3 Tore in den ersten 30 Minuten erzielt.
- Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass diese Karnevals kicker in 60 Minuten kein Tor erzielen?
- Wie viele Tor darf eine beliebige (durchschnittliche) Mannschaft gegen diesen Verein im Durchschnitt erwarten und wie wahrscheinlich sind 4 oder mehr Treffer gegen solch eine Mannschaft in einem Spiel?